

WACKER

CREATING TOMORROW'S SOLUTIONS

VINNAPAS®

HEIZKOSTEN SENKEN
MIT WÄRMEDÄMMVERBUNDSYSTEMEN

Weltweit verbrauchen Gebäude 40 % der Primärenergie und verursachen 33 % der CO₂-Emissionen. Bis zu 70 % der Heizenergie könnte dabei durch eine gute Dämmung eingespart werden. Eine der effizientesten und erfolgreichsten Methoden der Außendämmung der Wand sind Wärme dämmverbundsysteme (WDVS), da sie zahlreiche Vorteile verbinden.

Geeignet für Alt- und Neubau

Ob Stein, Putz, Holz oder Fliese: WDVS lassen sich sehr gut auf nahezu allen Untergründen anbringen und eignen sich deshalb gleichermaßen für Sanierung wie Neubau. Entscheidend ist die Verwendung eines geeigneten Klebemörtels.

Geeignet für alle Klimazonen

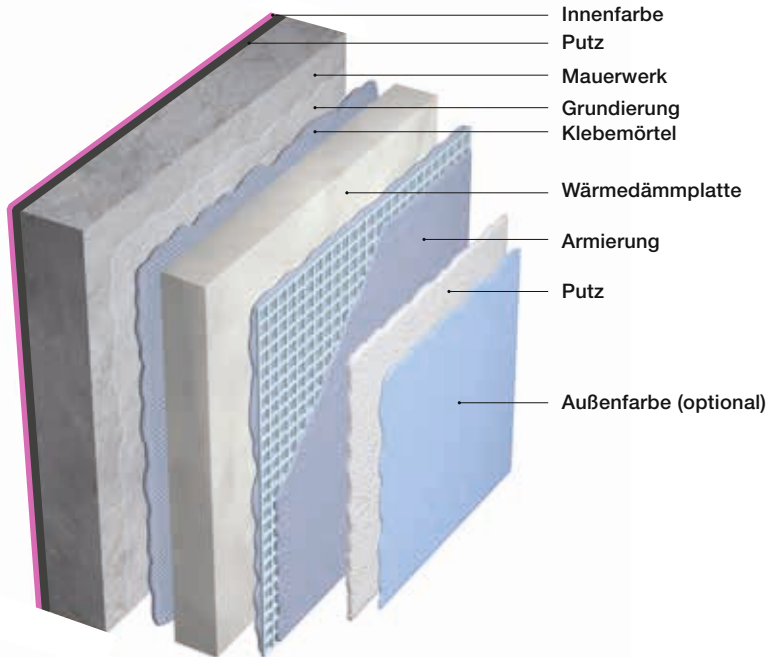
Egal, ob Gebäude gekühlt oder beheizt werden müssen: Außengedämmte Fassaden wirken als Kälte- wie als Wärmebremse. Je nach Gebäudetyp entweichen bis zu 40 % der Wärme durch die Außenwände. Wärme, die genutzt werden könnte, wenn entsprechend gedämmt wäre.

Für ein besseres Raumklima

Gedämmte Fassaden verbessern nicht nur die Energiebilanz, sondern auch das Raumklima. So reduzieren WDVS unter anderem den Temperaturunterschied zwischen Innenluft und Wandoberfläche, was entscheidend zu einer verbesserten Wohnqualität beiträgt.

Architektonische Freiheit

WDVS lassen alle gestalterischen Freiheiten bei der architektonischen Fassadengestaltung. Putze, Skim Coats, Farben, Natursteinfassaden oder Fliesen sind zum Beispiel möglich.



Wärmedämmverbundsysteme (WDVS) bestehen aus einem Verbund von Materialien, wobei jedes eine spezielle Aufgabe erfüllt. Die Zusammensetzung kann je nach Objekt, Klima und anderen Faktoren wechseln. In der Regel gehören dazu aber die hier genannten Bestandteile.

Weitere Informationen finden Sie unter www.wacker.com/construction



SILRES® und VINNAPAS® sind eingetragene Marken der Wacker Chemie AG

DIE AUSSENFARBE



Als oberste Deckschicht kann eine geeignete Außenfarbe eingesetzt werden. Empfohlen werden Farben, die wasserabweisend, jedoch gleichzeitig diffusionsoffen sind. Farben auf Siliconharzbasis eignen sich besonders, da sie die herausragenden Eigenschaften von mineralischen und kunstharzgebundenen Anstrichen verbinden.

Dazu zählen:

- sehr hohe Wasserdampfdurchlässigkeit
- äußerst geringe Wasseraufnahme
- extreme Langlebigkeit.

Zur Formulierung von Siliconharzbeschichtungen bietet WACKER Ihnen Rohstoffe aus der SILRES® BS-Reihe.

Empfohlene Produkte:

SILRES® BS Bindemittel, Hydrophobierungsadditive und Grundierungen



DER PUTZ

In vielen Fällen besteht die Endbeschichtung eines Wärmedämmverbundsystemes aus einem mineralischen Putz. Hier empfehlen sich besonders polymermodifizierte Putze, da sie

- gute Haftung
- mechanische Festigkeit
- Wasserabweisung
- Flexibilität

verbinden. Diese Putze schützen das Wärmedämmverbundsystem vor Feuchtigkeit, Beschädigungen und Rissbildung. Ebenso denkbar sind Siliconharzputze und Organosilikatputze.

Empfohlene Produkte:

- VINNAPAS® polymere Bindemittel
- SILRES® BS Siliconharzbindemittel und Hydrophobierungsadditive



DIE ARMIERUNGSMASSE

Die Armierung verleiht dem System Schlagfestigkeit. Dazu wird das Dämmmaterial mit Mörtel beschichtet in welchen ein Glasgittergewebe eingelegt wird. Die Funktionalität dieser Armierungsschicht hängt wesentlich vom Einsatz eines polymeren Bindemittels ab. Ohne diese Bindemittel haften die zementären Mörtel nicht auf den üblichen Dämmplatten etwa aus Polystyrol. Gleichzeitig verleiht das Bindemittel dem ausgehärteten Mörtel die notwendige Flexibilität und Zähigkeit, so dass leichte Schläge oder Bewegungen des Untergrundes ohne Rissbildung abgefangen werden.

Empfohlene Produkte:

VINNAPAS® polymere Bindemitte





DIE WÄRMEDÄMMPLATTE

Als Wärmedämmmaterial werden meist Polystyrolhartschaumplatten eingesetzt. Daneben sind beispielsweise Mineralwollplatten, Phenolresolhartschaumplatten oder Holzfaserplatten geeignet. Wichtig ist, dass diese Platten vor Feuchtigkeit geschützt werden. Feuchtigkeit kann die Dämmwirkung aufheben und im schlimmsten Fall sogar durch das WDV-System hindurch geleitet werden und das Mauerwerk schädigen.





DER KLEBEMÖRTEL

Um das WDV-System auf dem Mauerwerk zu befestigen ist ein zementärer polymer-modifizierter Klebemörtel notwendig. Erst das Dispersionspulver im Klebemörtel sorgt für die sichere Haftung auf dem Mauerwerk und dem Dämmmaterial. Die führenden Bindemittel in diesem Bereich sind VINNAPAS® Dispersionspulver von WACKER. Sie werden im Werk in den Trockenmörtel eingemischt, bieten sichere Verarbeitung und garantieren optimale Eigenschaften der Mörtel.

Empfohlene Produkte:

VINNAPAS® polymere Bindemittel



DIE GRUNDIERUNG

Mit VINNAPAS® Dispersionen hergestellte Grundierungen bereiten den Untergrund optimal auf den Auftrag der nächsten Schicht vor. Sie dringen tief in das Mauerwerk ein und bilden eine imprägnierende Barriere mit gleichmäßig niedriger Wasseraufnahme.

Weitere Vorteile sind:

- Verbesserte Haftung der nächsten Schicht
- Hohe Verträglichkeit mit verschiedenen Substraten
- Gute Verfestigung des Untergrundes

Empfohlene Produkte:

VINNAPAS® polymere Bindemittel



DAS MAUERWERK



Wärmedämmverbundsysteme können bei entsprechender Vergütung des Klebemörtels mit Polymeren auf nahezu jedem Untergrund angebracht werden wie zum Beispiel:

- Beton
- Ziegelsteine
- Holz
- Putz
- Stein

Deshalb eignen sie sich auch gut zur energetischen Sanierung im Bestand – einem gigantischen Markt weltweit.



PUTZE UND FARBEN FÜR DIE INNENWAND



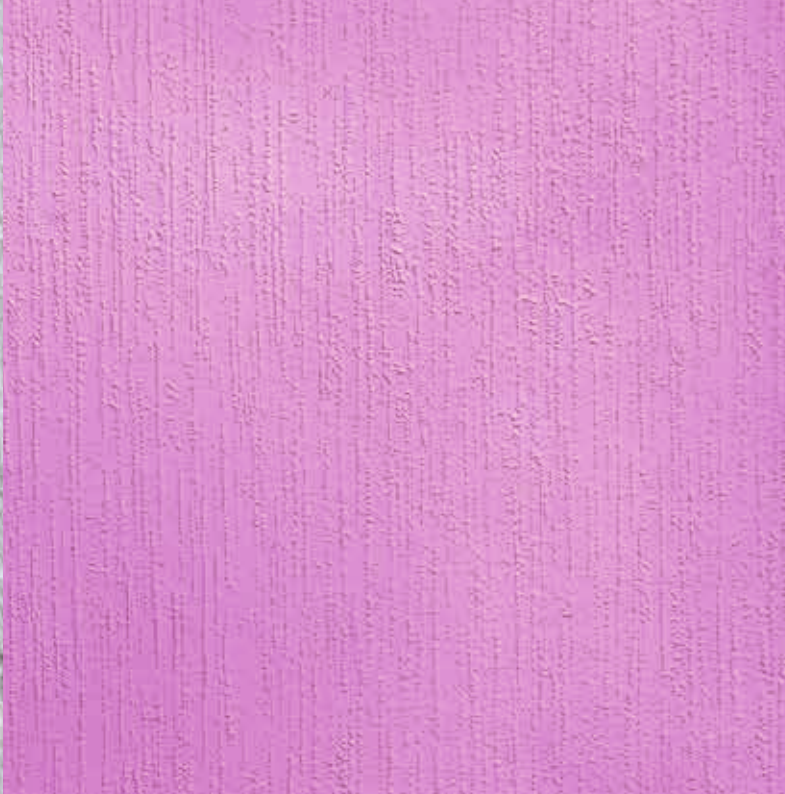
WACKER bietet Bindemittel und Additive für alle bekannten Innenwand-Putz- und Farbsysteme an. Besonders hervorzuheben sind VINNAPAS® VAE-Dispersionen, die größtenteils ohne Verwendung APEO-haltiger Rohstoffe hergestellt werden und eine Formulierung moderner Farben mit zahlreichen Vorteilen erlauben:

- Niedriger VOC-Gehalt (<5 g/l oder weniger)
- Hohe Formulierungsfreiheit
- Exzellente Abriebfestigkeit
- Geruchsarmut
- Interessantes Kosten-Nutzen-Verhältnis

Ebenso bewährt sind unsere SILRES® BS Hydrophobierungsadditive.

Empfohlene Produkte:

VINNAPAS® polymere Bindemittel
SILRES®BS



A nighttime photograph of a city skyline, likely New York City, with numerous skyscrapers illuminated against a dark blue sky. The lights from the buildings are reflected in a body of water in the foreground. The WACKER logo is overlaid on the left side of the image.

WACKER

Wacker Chemie AG
Hanns-Seidel-Platz 4
81737 München, Germany
Tel. +49 89 6279-0
info.polymers@wacker.com

www.wacker.com